



# Caritas Tagungszentrum

*Raum für Ziele – Zeit für Genuss*

# caritas *ART*

*Wo ist die Kunst?* Wegweiser durch die Ausstellung bis **Ende Januar 2025**  
in den Räumen des Caritas Tagungszentrums in Freiburg



[wolf.becke@t-online.de](mailto:wolf.becke@t-online.de)

## WOLF BECKE

Wolf Becke wurde am 22. Januar 1954 in Waibstadt/Baden Württemberg geboren. Von 1976-1981 studierte er in Heidelberg/Karlsruhe Kunst, Kunsterziehung und Mathematik. Er arbeitete als Kunsterzieher und Mathematiklehrer; seit 1993 als Dozent für Didaktik der Bildenden Kunst. Im Jahr 2015 bezog er seine eigene Druckwerkstatt (Atelier) in Freiburg. Wolf Becke ist Mitglied der Abstract Art Academy (AAA)/ Freiburg-London und des Bundesverbandes Bildender Künstler (BBK) in Deutschland.

Seit 2005 beschäftigt er sich mit der grafischen Drucktechnik H.T.G. (Hoch-Tiefdruck-Gravure) (vorläufiger Arbeitstitel). Dieses experimentelle Verfahren mit Offsetfarben ermöglicht eine hohe Farbigkeit der Abzüge und überragende aleatorische Möglichkeiten während des Druckverlaufs. Druckstock ist ein mit dem Cutter und/oder Skalpell bearbeiteter und eingefärbter 2–3 mm starker Buchbinderkarton. Durch die sukzessive Erhöhung des Anpressdrucks beim Druckvorgang gleicht kein Blatt dem Anderen. Ausstellungen in Deutschland, England, Frankreich, Armenien und der Schweiz.



[heikegohres@gmx.de](mailto:heikegohres@gmx.de)

## HEIKE GOHRES

Die Freiburger Künstlerin Heike Gohres studierte Grafikdesign und Kunsttherapie. Sie arbeitet als freiberufliche Künstlerin (Mitglied im BBK/Bundesverband Bildender Künstler\*innen) und Kunstdozentin. Seit 1997 leitet sie den Farbenraum – Atelier im Hinterhof – ab 2022 zentral gelegen in der Innenstadt gegenüber vom Stadttheater. Sie war Mitbegründerin des temporären Galerieprojektes Moltke 18 Raum für Kultur in Freiburg. Ein Schwerpunkt Ihrer Arbeit ist das Konzipieren und Realisieren von Kunst- und Kulturprojekten. Wichtige Themen Ihrer Kunst sind Veränderung, Wandel und Erneuerung.

*„Mein Blick auf die Natur lässt dieser Ihre Autonomie. Nicht die menschliche Einwirkung auf die Natur interessieren mich, sondern der Dialog mit Ihr, der sich im Arbeitsprozess vollzieht. Ein aktuelles Thema ist die Fotoübermalung, hier tritt die Malerei in einen visuellen Dialog mit der Fotografie, kann diese kontrastieren oder zudecken. Ich nähere mich den Themen mit Acryl, Folien, Fotografie und Zeichnungen.“*



[safesafe@t-online.de](mailto:safesafe@t-online.de)

## SABINE FELDER

Sabine Felder besuchte eine Kunstschule und absolvierte danach eine traditionelle Steinbildhauerausbildung.

*„Fundstücke, egal aus welchem Material, bilden den Grundstock für meine Objekte. Durch Kombinieren und Montieren setze ich sie in einen neuen Kontext. Die Fundstücke faszinieren mit ihrer eigenen Ästhetik und Schönheit und sind Quelle meiner Inspiration. Scheinbar Wertloses z.B. Holz, das man beim Sägen von Stein unterlegt, benutze ich als Druckstock. Die zufällig entstandenen Linien und Flächen bearbeite ich nachträglich mit Tusche, was zu einer anderen Aussage führt.“*



[christiane55@web.de](mailto:christiane55@web.de)

## CHRISTIANE ZURMÜHLEN

1990–1996 Studien an privaten Kunstschulen in Freiburg, professionelle Anleitung. Inspirierende Reisen nach Südamerika, Indien, Südostasien und Afrika. Seit 2002 freie Malerin mit eigenem Atelier. Arbeiten in Öl auf Leinwand und Papier, manchmal als Struktur Sand Pappmache.

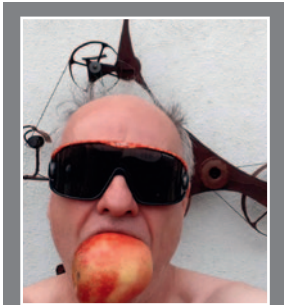
*„Mir geht es in der Ausstellung um Farben und Formen. Für mich sind Farben faszinierend, berauschend und anziehend. Sie haben etwas Energiespendens und Leuchtendes. Sie klingen wie Musik, Farben sind das Leben. Ich beschäftige mich mit Farbklingen und Farbräumen, Kontrasten und Harmonien.“*



[contact@caritas-international.de](mailto:contact@caritas-international.de)

## CARITAS INTERNATIONAL KINDER HABEN RECHTE

Die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen sichert Kindern das zu, was sie brauchen, um gesund aufzuwachen und sich unabhängig von ihrem Geschlecht, ihrer Herkunft oder Religion entfalten zu können. Doch die Kluft zwischen den verbürgten Kinderrechten und der Lebenswirklichkeit ist groß. Rund 43,3 Millionen Kinder waren im vergangenen Jahr auf der Flucht vor Krieg und Terror. Mädchen werden in vielen Ländern schlechter behandelt als Jungen. 160 Millionen Kinder sind weltweit von Kinderarbeit betroffen. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl der weltweiten Projekte von Caritas international, in denen versucht wird, die Lage von Kindern zu verbessern.



[claus@metamatik.de](mailto:claus@metamatik.de)

## CLAUS SCHNEIDERREIT

Der Künstler Claus Schneiderreit entwickelt, bereits seit über 25 Jahren faszinierende Kunstwerke. Sein künstlerisches Fachgebiet ist die Kinetik, das heißt seine Kunst bewegt sich, es sind „Maschinen“, die er aus Metall und allerlei Fundstücken erbaut, die sich in den Objekten wiederfinden lassen.

Er sägt, schraubt, schweißt, dreht, malt und vieles mehr bis so ein „Kunstwerk“ erschaffen ist. „Maschinen also“, die uns faszinieren und in ihren Bann ziehen können, mit Witz und Ironie reflektieren seine Objekte oft unseren Alltag.

Neuer sind seine Lichtobjekte die aus Kunstglas gefertigt und mit LED Technik ausgestattet werden. Sie sind nicht weniger faszinierend als Schneiderreit's kinetische Kunst, mit Ihren farbigen Schattenwürfen magisch in Ihnen Bann ziehen.

Lassen sie sich auf diesen vielfältigen Künstler ein, um angesichts der sich bewegenden, „lauten und leisen“ oder leuchtenden Objekte, ein wenig zu lächeln, zu wundern, vielleicht herzlich zu lachen, zu rätseln, sich zu freuen, sich gar hinreißen zu lassen. Der Künstler lebt und Sie erleben mit ihm den Gegensatz zum totalitären Gebrauch der Technik.

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.00 – 17.00 Uhr  
Samstag 7.00 – 15.00 Uhr  
Sonn- und Feiertag 7.00 – 13.00 Uhr

Bitte nehmen Sie mit den Künstlern direkt Kontakt auf, wenn Sie Interesse an einem Bild, einer Fotografie oder einer Skulptur haben.

### Fortbildungs-Akademie und Caritas Tagungszentrum

Wintererstraße 17 – 19  
79104 Freiburg  
E-Mail: [tagungszentrum@caritas.de](mailto:tagungszentrum@caritas.de)  
Tel.: 0761 200-1801  
[www.caritas-akademie.de](http://www.caritas-akademie.de)

